Universitäre
Psychiatrische Kliniken
Basel

Besucherinformationen UPKF (stationäre Abteilungen R2, R3 und R4)

Sehr geehrte Besucherin, sehr geehrter Besucher

Wir freuen uns sehr, dass Sie Ihre Angehörigen/Bekannten während des Aufenthalts in den UPK, Klinik für Forensik, besuchen. Vor einem Besuch bitten wir Sie, dieses Informationsschreiben aufmerksam zu lesen. Bei Fragen geben Ihnen die Mitarbeitenden der Abteilungen und des Empfangs gerne Auskunft.

Wenn Sie das erste Mal zu Besuch kommen, werden Sie zunächst zu einem Gespräch mit der/dem betreuenden Ärztin/betreuenden Arzt oder der Psychologin/dem Psychologen Ihrer/Ihres Angehörigen/Bekannten eingeladen. Vereinbaren Sie für dieses Gespräch bitte vorgängig einen Termin.

Massnahmen betreffend Pandemiesituation
In der forensischen Klinik gelten zurzeit folgende Regelungen für Besuchende:

- Maskenpflicht in den Innenräumen.
- Hygiene: Bitte desinfizieren Sie vor Betreten der Abteilung Ihre Hände. Halten Sie 1,5m Abstand zu anderen Personen.
- Falls Sie oder die zu besuchende Person Symptome der Covid-19-Erkrankung zeigen, ist ein Besuch nicht möglich.

Telefonnummern Abteilungen

R2	061 325 5432
R3	061 325 5960
R4	061 325 5760

Besuchszeiten der UPKF Abteilungen

R2 / R4	Montag – Freitag	18:00 – 20:00 Uhr
	Samstag, Sonntag und Feiertage	14:00 – 17:00 Uhr
	Die Besuchszeit auf den Abteilungen ist beschränkt auf eine Stunde und vorgängig anzumelden.	
R3	Mittwoch – Freitag	18:30 – 20:00 Uhr
	Samstag, Sonntag und Feiertage	13:00 – 17:00 Uhr
	Der Besuch ist vorgängig auf der Abteilung anzumelden.	

Aus Sicherheitsgründen ist der Zugang zu den Abteilungen nur über eine Schleuse möglich. Zum Besuch bringen Sie bitte ein Ausweisdokument (ID, Pass oder Ausländerausweis) mit. Dieses verbleibt während Ihres Besuchs bei der Mitarbeiterin/beim Mitarbeiter des Empfangs.

Im Empfangsbereich stehen Ihnen während Ihres Aufenthalts Schliessfächer für Ihre Garderobe und sonstigen Effekten zur Verfügung (Depot CHF 2 - diese erhalten Sie nach Ihrem Besuch zurück).

Vor dem Besuch werden Sie, mittels eines Metalldetektorbogens - analog der Kontrollen in Flughäfen - kontrolliert. Sie unterstützen uns bei einem reibungslosen Ablauf, indem Sie auf grossformatige Metallgürtelschnallen etc. verzichten. Falls Sie ein künstliches Gelenk oder einen Herzschrittmacher haben, bitten wir Sie, den entsprechenden ärztlichen Ausweis hierfür mitzubringen.

Universitäre
Psychiatrische Kliniken
Basel

Aus Sicherheits- und Personenschutzgründen ist es Ihnen nicht erlaubt, internetfähige Geräte (Mobiltelefone, Tablets, Notebooks, Smartwatch) sowie alle Geräte, mit welchen Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können mit auf die Abteilungen zu nehmen.

Geschenke für Ihre Angehörigen/Bekannten geben Sie bitte zur Kontrolle am Empfang ab.

Besuche von Kindern und Jugendlichen unter 14 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen, nach Vorabsprache mit der Abteilung und ausserhalb der regulären Besuchszeiten stattfinden. Für Kinder und Jugendliche braucht kein eigener Ausweis vorgelegt zu werden. Die Sicherheitskontrollen (Metalldetektorbogen) kommen auch bei Kindern und Jugendlichen zur Anwendung.

Bitte berücksichtigen Sie, dass das Mitbringen von Haustieren in die Räumlichkeiten der Klinik für Forensik nicht erlaubt ist.

Wir bitten Sie höflich, nachfolgende Bestimmungen, welche Mitbringsel erlaubt sind (siehe unten), zu beachten. Haben die Mitarbeitenden des Empfangs Zeit, die Geschenke zu kontrollieren, so können Sie diese direkt mit auf die Abteilung nehmen. Sollte keine Zeit hierfür zur Verfügung stehen, so wird eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter der Abteilung die Mitbringsel zu einem späteren Zeitpunkt abholen und Ihrer/Ihrem Angehörigen/Bekannten übergeben.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Besuch.

Dr. med. Madleina Manetsch Leitende Ärztin Jugendforensik	Dr. med. Tobias Vogel Leitender Arzt Erwachsenenforensik	Stefan Rogge Klinikleiter Pflege

Liste unerlaubter Gegenstände:

Als Gefährlich/Unerlaubt werden Gegenstände bezeichnet, die für Patientinnen/Patienten auf der Abteilung nicht erlaubt sind. Dazu gehören:

- Alle Arten von Waffen (Schusswaffen, Stichwaffen, Schlagwaffen)
- Spezielle Spraydosen (Pfefferspray, Farbspraydosen, etc.)
- Spiel/Sportutensilien (Billardstöcke, Hanteln, Bocciakugeln, Springseile)
- Werkzeuge
- Medikamente
- Drogen
- Alkoholische Getränke und Speisen
- Internetfähige Geräte (Mobiltelefone, Tablets, Notebooks, Smartwatch) sowie alle Geräte, mit welchen Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können

Folgende Gegenstände werden immer vom Abteilungspersonal im Empfang abgeholt:

- Pflegeutensilien, die als Waffe eingesetzt werden können (Scheren, Pinzetten, Rasierklingen)
- Pflegemittel mit Alkohol
- Alle entflammbaren Flüssigkeiten oder Gase (Symbol einer Flamme auf der Verpackung)

Rauchwaren

Tabak und Zigaretten sind in der ungeöffneten Originalverpackung erlaubt. Rauchwaren für Patientinnen/Patienten der jugendforensischen Abteilung R3 geben Sie bitte den Empfangsmitarbeitenden ab. Die Rauchwaren werden der/dem jeweiligen Jugendlichen durch das Abteilungspersonal ausgehändigt.

Lebensmittel

Art und Menge mitgebrachter Getränke und Lebensmittel sprechen Sie bitte vorgängig mit der entsprechenden Abteilung ab. Bitte beachten Sie, dass zubereitete Speisen **nicht** in Alufolien/-schalen mitgebracht werden dürfen.